

vollständige/r Name, Vorname/ Betriebs-
bezeichnung der Antrag stellenden Person
EU (Betriebs-)Nummer (BNRZD, 12 Stellen)

Antrag Dauergrünlandumwandlung



SACHSEN-ANHALT

Empfänger (zuständige Behörde):

auszufüllen, wenn Feld leer ist

Antrag auf Genehmigung der Umwandlung oder des Pflegeumbruches von Dauergrünland (DGL)

Hinweis: Dieser Antrag ist dann auszufüllen, wenn eine Umwandlung, ein Pflügen oder ein Pflegeumbruch von DGL geplant ist. Eine Umwandlung ist grundsätzlich nur gemäß § 16 Abs. 3 Direktzahlungen-Durchführungsgesetz bei gleichzeitiger Neuanlage von DGL möglich. Ausnahmen sind nur in Fällen von öffentlichem Interesse, unzumutbarer Härte oder der Umwandlung in eine nicht-landwirtschaftliche Fläche vorgesehen. Zudem ist ab dem 01.01.2019 für ökologisch wirtschaftende Betriebe, die Zuwendungen zur Förderung einer markt- und standortangepassten Landbewirtschaftung (MSL) - hier ökologische/biologische Anbauverfahren – erhalten, der Pflegeumbruch von DGL genehmigungspflichtig. Eine Umwandlung von DGL in Ackerland ist für diese Betriebe unzulässig. Vor der Beantragung einer Umwandlung beim zuständigen Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten (ALFF) ist durch den Landkreis bzw. die kreisfreie Stadt bestätigen zu lassen, dass andere Rechtsvorschriften einer Umwandlung nicht entgegenstehen. Für Flächen zur Neuanlage von DGL sind Zustimmungs- bzw. Bereitschaftserklärungen (Pächter, Eigentümer, Betrieb) bei der Antragstellung einzureichen. Die Geometrien der umzuwandelnden Parzellen und der Flächen, die als Neuanlage vorgesehen sind, sind in digitaler Form beim zuständigen ALFF einzureichen. Bitte lesen Sie auch das Merkblatt zum Antrag auf Genehmigung der Umwandlung oder des Pflegeumbruches von Dauergrünland.

Hiermit beantrage ich **eine Umwandlung, ein Pflügen oder einen Pflegeumbruch** von DGL für folgende Fläche:

Feldblock (FLIK) DESTLI

Teilflächennummer

Teilumwandlung

Ja Nein

für den Umbruch vorgesehene DGL-Fläche

ha

Eigentum (E) oder Pacht (P)

- auf folgender Grundlage (gemäß Art. 45 VO (EU) 1307/2013 i. V. m. § 16 Abs. 3 DirektZahlDurchfG):

Umwandlung von DGL und Neuanlage von DGL auf anderer Fläche in derselben Hektarzahl

PEB-Dok.Nr. 2016

Folgende Flächen werden als Ausgleich neu als DGL auf anderer Fläche angelegt:

Feldblocknummer(n) (FLIK) DESTLI

Teilflächennummer(n)

vollständige/r Name, Vorname/ Betriebs-
bezeichnung der Antrag stellenden Person

EU (Betriebs-)Nummer (BNRZD, 12 Stellen)

Antrag Dauergrünlandumwandlung



SACHSEN-ANHALT

Teilneuanlage(n)

Ja Nein Ja Nein Ja Nein

als DGL-Neuanlage vorgesehene Fläche(n)

<input type="text"/>	ha	<input type="text"/>	ha	<input type="text"/>	ha
----------------------	----	----------------------	----	----------------------	----

Flächensumme insgesamt	<input type="text"/>	ha
------------------------	----------------------	----

Eigentum (E) oder Pacht (P)

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------	----------------------

EU-Betriebsnummer(n)

(sofern Neuanlage in anderem Betrieb erfolgt)

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------	----------------------

- Pflügen von DGL und Neuanlage von DGL an derselben Stelle PEB-Dok. Nr. 2027
- Umwandlung von DGL ohne Pflicht zur Neuanlage im Rahmen von Agrarumweltmaßnahmen und Agrarumwelt-Klima-Maßnahmen PEB-Dok. Nr. 2024
- Umwandlung von ab dem Jahr 2015 entstandenem DGL ohne Neuanlage von DGL PEB-Dok. Nr. 2025
- Umwandlung von DGL in nicht-landwirtschaftliche Fläche (ohne Neuanlage von DGL)* PEB-Dok. Nr. 2022

Art der vorgesehenen nicht-landwirtschaftlichen Nutzung:

- Umwandlung von DGL in nicht-landwirtschaftliche Fläche (ohne Neuanlage von DGL) einschließlich der Aufhebung „umweltsensibles DGL“* PEB-Dok. Nr. 2017

Art der vorgesehenen nicht-landwirtschaftlichen Nutzung:

- Umwandlung von DGL ohne Pflicht zur Neuanlage auf Grund von : PEB-Dok. Nr. 2026

öffentlichem Interesse

unzumutbarer Härte

Begründung (ggf. auf gesondertem Blatt dem Antrag beifügen):

vollständige/r Name, Vorname/ Betriebs-
bezeichnung der Antrag stellenden Person
EU (Betriebs-)Nummer (BNRZD, 12 Stellen)

Antrag Dauergrünlandumwandlung



SACHSEN-ANHALT

*Wird die Fläche für die Durchführung eines nach anderen Rechtsvorschriften genehmigungspflichtigen Vorhabens genutzt, ist dem Antrag eine Kopie der dafür erteilten Genehmigung vorzulegen.

- im Rahmen der Förderung einer Markt- und standortangepassten Landwirtschaft (MSL) – Förderung ökologischer Anbauverfahren:

Pflegeumbruch im Rahmen der Förderung ökologischer Anbauverfahren

PEB-Dok. Nr. 2028

Begründung (ggf. auf gesondertem Blatt dem Antrag beifügen):

Anlagen

- Zustimmung des Eigentümers für die Neuanlage von DGL im Falle von Pachtflächen
- Bereitschaftserklärung des anderen Betriebes für die Neuanlage von DGL
- Erklärung der/des Eigentümer(s), dass Verpflichtung bei der Neuanlage von DGL im Falle von Besitz- oder Eigentumswechsel Gültigkeit behält
- Parzellogeometrie des betrieblichen Schlages (für Umwandlung) in digitaler Form (siehe Merkblatt)
- Parzellogeometrie des(r) betrieblichen Schläge(s) (für Neuanlage) in digitaler Form (auch im Falle der Neuanlage in einem anderen Betrieb) (siehe Merkblatt)
- Kopie der erteilten Genehmigung für die Durchführung eines nach anderen Rechtsvorschriften genehmigungspflichtigen Vorhabens

Mir ist bekannt, dass die Umwandlung, das Pflügen oder der Pflegeumbruch von Dauergrünlandfläche/n erst nach Erteilung der Genehmigung erfolgen darf.

Ort; Datum

Unterschrift Antragsteller bzw. Vertretungsberechtigter

Stellungnahme Landkreis/kreisfreie Stadt:

Der Umwandlung stehen keine anderen Rechtsvorschriften entgegen.

PEB-Dok. Nr. 2018

vollständige/r Name, Vorname/ Betriebs-
bezeichnung der Antrag stellenden Person
EU (Betriebs-)Nummer (BNRZD, 12 Stellen)

Antrag Dauergrünlandumwandlung



SACHSEN-ANHALT

Der Umwandlung wird nicht stattgegeben.

Begründung:

Ort, Datum

Stempel/Unterschrift

Behörde LK*

Ansprechpartner*

Telefon*

* für Rückfragen des ALFF

Stand: Februar 2021